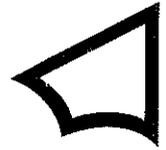


DEUTSCHER HÄNGEGLEITERVERBAND e.V. im DAeC

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Prüf- und Zulassungsstelle

Postfach 88, 83701 Gmund am Tegernsee, Telefon (08022) 96750, Fax (08022) 967599



Gleitschirmfreunde Hochwald e.V.
Ernst Heuser
Im Algäu 35

66679 Losheim am See

Gmund, 08.07.2004 K/be

Erweiterung der Erlaubnisse für Außenstarts und -landungen mit Hängegleitern und Gleitsegeln auf den Start- und Landeflächen „Scheid“ und „Kerzenberg“ des DHV vom 17.06.2002

Der Deutsche Hängegleiterverband e.V. (DHV) erweitert aufgrund des Antrags der Gleitschirmfreunde Hochwald e.V. die Erlaubnisse „Scheid“ und „Kerzenberg“ des DHV vom 17.06.2002 wie folgt:

I.

Erlaubnis

1. Die Erlaubnisse „Scheid“ und „Kerzenberg“ werden hinsichtlich der Schulungseignung erweitert.
2. Ab sofort dürfen beide Gelände zur Einweisung „Windenschleppstart“ genutzt werden, wenn die Wiesen, bzw. Felder abgemäht bzw. abgeerntet sind und der Bewuchs eine sichere Ausbildung zulässt.
3. Im übrigen bleibt die Erlaubnis aufrechterhalten. Die Auflagen und Bedingungen bleiben unverändert.

II.

Kosten

Gemäß § 2 Abs. 1 der Kostenverordnung der Luftfahrtverwaltung (LuftKostV) i. V. m. Abschnitt VI Nr. 15a des Gebührenverzeichnisses zur LuftKostV wird eine Gebühr in Höhe von € 56,- erhoben.

III.

Begründung

Die Außenstart- und landeerlaubnisse für die Schleppegelände „Scheid“ und „Kerzenberg“, Gemeinde 66679 Losheim wurden zuletzt durch den Deutschen Hängegleiterverband e.V. am 17.06.2002 verlängert.

Mit Datum des 03.07.2004 beantragten die Gleitschirmfreunde Hochwald e.V. die Erlaubnis, die bezeichneten Windenschleppegelände zur Einweisung „Windenschleppstart“ nutzen zu können. Die Schulungseignung der Gelände wurde durch den Geländesachverständigen Herrn Horst Barthelmes mit Schreiben vom 03.07.2004 bestätigt.

Die Erlaubnisse konnten somit erweitert werden.



Björn Klaassen
Referat Flugbetrieb